

Ressort: Finanzen

Gutverdiener müssen 2019 höhere Sozialabgaben zahlen

Berlin, 08.09.2018, 05:00 Uhr

GDN - Gutverdiener in Deutschland müssen sich im kommenden Jahr auf Mehrbelastungen bei den Sozialabgaben einstellen. Das geht aus dem Entwurf der "Sozialversicherungs-Rechengrößenverordnung 2019" des Bundesarbeitsministeriums hervor, über den das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Samstagsausgaben) berichtet.

Demnach sollen die Beitragsbemessungsgrenzen für die Sozialversicherungen angehoben werden. Die Beitragsbemessungsgrenzen in der gesetzlichen Rentenversicherung und in der Arbeitslosenversicherung sollen auf monatlich 6.700 Euro (West) beziehungsweise 6.150 Euro (Ost) steigen. Bisher lagen sie bei 6.500 Euro in den alten sowie 5.800 Euro in den neuen Bundesländern. Die Beitragsbemessungsgrenze für die gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung steigt zu Jahresbeginn auf bundeseinheitlich 4.537,50 Euro. Bisher lag sie bei 4.425 Euro. Für gut verdienende Arbeitnehmer bleibt damit netto weniger übrig, weil sie auf einen größeren Teil ihres Einkommens Sozialbeiträge zahlen müssen. Die Versicherungspflichtgrenze soll im kommenden Jahr auf 60.750 Euro Jahreseinkommen steigen. In diesem Jahr liegt sie noch bei 59.400 Euro. Wer mit seinem Einkommen über dieser Grenze liegt, kann sich bei einer privaten Krankenversicherung versichern. Die Rechengrößen werden alljährlich an die Lohnentwicklung des zurückliegenden Jahres angepasst – nach einer feststehenden Formel. Für 2017 berücksichtigt das Bundesarbeitsministerium ein Lohnplus von 2,46 Prozent in Westdeutschland, für die neuen Länder einen Zuwachs von 2,83 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111558/gutverdiener-muessen-2019-hoehere-sozialabgaben-zahlen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619